



J+S-Kids: Musterblock Spielfest

LS-Block 4a: „Pizza für Zwerg Nimmersatt“		Jugendgruppe Schönenwerd, Herbstlager 2009
Anzahl Teilnehmende: 25 Kids		Leitende: Ursina, Susanne, David, Thomas, Marco
Datum:	Dienstag, 6. Oktober 2009	
Zeit:	14.00 – 15.30 Uhr	
Ziele:	<ul style="list-style-type: none"> • Posten 1: Die Kinder können sicher über ein Hindernis balancieren. • Posten 2: Die Kinder können sich am Boden seitwärts vom Bauch auf den Rücken und wieder auf den Bauch drehen, ohne ihre Hände und Füsse zu Hilfe zu nehmen. • Posten 3: Die Kinder verbessern ihre Stützkraft. • Posten 4: Die Kinder spüren ihre Atmung. Sie stellen mit der Gruppe etwas dar. • Posten 5: Die Kinder üben sich in Treffsicherheit und können die Wurfdistanz einschätzen. 	
Ort:	Spielwiese beim Lagerhaus	
Thematische Einkleidung:	Auf der Spielwiese treffen wir auf Zwerg Nimmersatt. Er weiss wo der Schatz, den wir bereits seit Tagen suchen, vergraben ist. Er zeigt uns den Ort aber nur, wenn wir ihm eine Riesenpizza backen. Im Einstieg sammeln wir „Holz“, um den Pizzaofen einzufeuern. Im Hauptteil gehen wir in den Zwergengarten und sammeln die „Zutaten“ für die Pizza. Im Ausstieg wird die Pizza „gebacken“.	
Verantwortlich:	Susanne, Ursina	
Zeit:	Programm:	Zuständig:
14.00 10'	Einstimmung: Thematische Einkleidung: damit wir die Pizza später backen können, müssen wir den Ofen einheizen. Dafür müssen wir Holz sammeln. Spiel „Wäscheklammerdieb“ (aus „Top-Bewegungsspiele“, S. 45): Jedes Kind erhält drei Wäscheklammern und befestigt sie gut sichtbar am T-Shirt. Alle Mitspielenden versuchen einander die Klammern wegzunehmen. Wer eine Klammer ergattert kann, befestigt sie an den eigenen Kleidern. Regel: Wer jemandem eine Klammer wegnimmt, darf die nächste nicht beim selben Kind rauben.	Ursina
14.10 10'	Anschliessend: <ul style="list-style-type: none"> • Gruppenbildung: Wir bilden 5 Gruppen à 5 Kinder. Alle Kinder stellen sich ihrer Schuhgrösse nach auf eine Linie. Die 5 ältesten Kinder werden als Gruppengöttis eingesetzt und bilden immer 4 Kindern, die nebeneinander stehen eine Gruppe. • Ablauf erklären: Wir erklären den Kindern, in welcher Reihenfolge sie die Posten besuchen müssen und erläutern die unbetreuten Posten und zeigen sie vor. 	Ursina Susanne
14.20 60'	Hauptteil: <ul style="list-style-type: none"> • Thematische Einkleidung: Wir sind im Zwergengarten und sammeln Pizzazutaten. Jeder Posten ist ein anderes Gemüsebeet. • Postendauer: 10 Minuten + 2 Minuten Wechsel • Verbindendes Element: An jedem Posten erhalten die Kinder eine Zutat für die Riesenpizza (auf Papier gezeichnet). <p>⇒ alle Spielideen stammen aus der Broschüre „J+S-Kids – Praktische Beispiele“</p> <p>Posten 1 (Bewegungsgrundform: Balancieren) Die Kinder balancieren vorwärts über einen umgestürzten Baumstamm. Variationen: Seitwärts balancieren, Rückwärts balancieren, blind balancieren. Die Kinder dürfen sich bei Bedarf dabei gegenseitig helfen.</p>	Susanne David

	<p>Posten 2 (Bewegungsgrundform: Rollen und Drehen) Die Kinder legen sich ausgestreckt auf die Weise. Können sie sich vom Bauch auf den Rücken und wieder zurückdrehen? Wer kann walzen, ohne dass Hände und Füße den Boden berühren? Anschliessend gibt es ein Walz-Wettrennen über eine vorgegebene Strecke auf der Wiese.</p> <p>Posten 3 (Bewegungsgrundform: Klettern und Stützen) Die Kinder imitieren Frösche. Sie springen oder laufen hintereinander in der entsprechenden Fortbewegungsart einem in Spiralförmig ausgelegten Seil nach. In der Mitte liegen die Zutaten, von denen jedesmal das vorderste Kind eine nehmen darf. Jetzt geht's den ganzen Weg wieder zurück. Die Gruppe hüpfte den Parcours so oft ab, bis jedes Kind der Gruppe einmal zuvorderst war und eine Zutat nehmen konnte.</p> <p>Posten 4 (Bewegungsgrundform: Rhythmisieren und Tanzen) Die Kinder geben sich die Hände, stehen eng beieinander und stellen so einen Ballon dar. Nun pusten alle so fest sie können und blasen damit den Ballon auf (die Kinder gehen auseinander), bis dieser platzt und alle Kinder auf den Boden purzeln.</p> <p>Posten 5 (Bewegungsgrundform: Werfen und Fangen) Es gibt verschiedenartige Bälle. Die Kinder versuchen der Reihe nach von einer Markierung aus verschiedene Ziele zu treffen: Kochkessel, aufgestellte Kochkesseldeckel, „Kartenhaus“ aus Zelteinheiten etc. Wenn alle Ziele getroffen sind, dürfen sie sich ihre Zutaten nehmen. Anschliessend stellen sie die Ziele für die nächste Gruppe wieder auf.</p> <p>Wenn das Spielfest zu Ende ist, wird drei Mal laut gepfiffen. Alle Kinder treffen sich im Kreis.</p>	<p>Marco</p> <p>unbetreut (Marco hält ein Auge drauf)</p> <p>Ursina</p> <p>Thomas</p>
<p>15.20 10'</p> <p>15.30</p>	<p>Ausklang: Einkleidung: Gemeinsam mit Zwerg Nimmersatt backen wir die Riesenpizza.</p> <p>Spiel „Pizzabäcker“ (aus „Top Bewegungsspiele“, S. 31): Alle sitzen im Kreis und drehen jeweils dem Kind links den Rücken zu. Nun bäckt jedes Kind auf dem Rücken des nächsten Kindes eine Pizza: Zuerst wird der Teig geknetet (Schultern kneten); dann wird das Blech mit Mehl bestreut (mit den Fingerspitzen tupfen); anschliessend muss man den Teig auswallen (mit den Handflächen streichen); schliesslich wird die Pizza mit Zutaten belegt (mit den Handballen drücken). Zum Schluss wird die Pizza im Ofen gebacken (Rücken mit Handflächen warm reiben) und zerschnitten (mit Handkante).</p> <p>Blockende: Zwerg Nimmersatt bedankt sich herzlich für die wunderbare Pizza. Wir verabreden uns mit ihm für den Abend, um dann gemeinsam den Schatz zu suchen.</p>	<p><u>Ursina</u></p>
<p>Sicherheitskonzept</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja, benötigt ein Sicherheitskonzept (auf separates Blatt)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Nein, benötigt kein Sicherheitskonzept</p>	
<p>Material:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verkleidung Zwerg Nimmersatt - 25 Wäscheklammern (Einstieg) - 25 x 6 verschiedene Zettel mit Pizzazutaten oder echten Pizzazutaten, aus denen das Lager-Küchenteam zum Abendessen Pizza backen kann (verbindendes Element) - Altes Seil (Posten 3) - 5 Bälle (Posten 5) - Gegenstände für Zielwurf (Posten 5) 	<p>Schlechtwettervariante: Das Spielfest kann auch bei schlechtem Wetter durchgeführt werden. Insbesondere ist dann auf die Überblickbarkeit aller Posten zu achten. Wir prüfen vor Spielbeginn, ob alle Kinder ausreichend gegen Kälte und Regen geschützt sind. Falls es ungenügend ausgerüstete Kinder darunter hat, werden einzelne Posten im Lagerhaus durchgeführt. Besondere Vorsicht gilt bei Regen beim Posten 1 (balancieren über Baustamm): Ausrutschgefahr!</p>	

Ausgabe: Ausgabe März 2010
Autoren: David Kieffer, Susanne Weber, Ursina Anderegg
Redaktion: Marco Gyger
Herausgeber: Bundesamt für Sport BASPO
Internet: www.jugendundsport.ch